

P 45 122 Polen: Jugendzentrum Bialystok

In Bialystok, unweit der weißrussischen Grenze, können sich Jugendliche im Jugendzentrum in einem Plattenbaugebiet am Stadtrand sportlich betätigen, eine warme Mahlzeit erhalten und mit einer Sozialarbeiterin über ihre Belange reden und ihr Leben neu gestalten. Das Projekt wird von der Kommune unterstützt. GBA hilft dem baptistischen Mitarbeiterpaar bei der Finanzierung des Eigenanteils.



P 45 312 Albanien: Hilfe für Bedürftige in Lezhe

Nach Lezhe, einer kleinen Stadt im Nordwesten Albaniens, ziehen viele Menschen mit dem Wunsch, dort ein besseres Leben führen zu können. Leider erfüllt sich dieser Wunsch häufig nicht, die Arbeitslosenrate in der Stadt ist sehr hoch. Wer auf staatliche Unterstützung angewiesen ist, erhält 23 Euro im Monat. Die Baptistengemeinde mit 50 Mitgliedern hat sich der Not der Menschen angenommen. Bedürftige Familien, Witwen und Waisen sowie Roma werden unterstützt. Mit dem Projekt erhalten ca. 30 Familien für ein Jahr Unterstützung.



Ausbildung

P 45 166 Projektmanagement Training

Projektpartner (jeweils ca. 15 Personen) aus den Ländern der Europäisch-Baptistischen Föderation erhalten Training in Projektvorbereitung und Projektmanagement.

P 45 104 Theologische Ausbildung

Die theologische Ausbildung kann in den Ländern Osteuropas noch nicht überall durch die Baptistenbünde selbst finanziell getragen werden. Im Bedarfsfall helfen wir mit Stipendien und Zuschüssen.



Gemeindeaufbau

P 45 906 IMP

Das IMP-Programm (Förderung einheimischer Missionare) verantwortet die Europäisch-Baptistische Föderation. Es begleitet und finanziert Gemeindegründer über einen Zeitraum von 5 Jahren. Wir fördern z. B. eine Gemeindegründungsarbeit in Revuca/Slovakei.

Freie Spende

P 45 100 Europahilfe allgemein

Geben Sie uns mit Ihrer allgemeinen Spende die Möglichkeit, dort zu unterstützen, wo die Hilfe besonders dringend gebraucht wird. Vielen Dank für Ihr Vertrauen.

Auf Beziehungen bauen

Baptisten pflegen traditionell gute Kontakte zu regionalen Kirchenbünden und lokalen Kirchengemeinden in ganz Europa und darüber hinaus. Wir von German Baptist Aid bauen auf diesen Beziehungen auf und unterstützen Kirchengemeinden und Initiativen in ihrem Engagement für Menschen. Dazu gehören Projekte für Kinder, Senioren, Kranke, Behinderte, sozial Benachteiligte, Flüchtlinge, Hungernde, Arbeitslose, Gefangene, Obdachlose, Suchtkranke, Minderheiten ...



Lokales Engagement

Die von uns geförderten Projekte sind in ihrer Hilfsarbeit zum Teil hoch professionalisiert, vor allem aber lokal ausgerichtet und getragen von einer starken ehrenamtlichen Struktur. Aus diesem Grund können auch kleinere Summen große Hilfe leisten. Nur ein geringer Anteil der Förderung fließt so in die Verwaltung. Die Hilfe kommt bei den Menschen an.

Partnerschaft gestalten

Entscheidungen über die Vergabe der Mittel trifft ein Komitee von Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen aus aktuell acht Personen aus Wirtschaft, Kirchengemeinden und sozialer Arbeit. Projektbesuche vor Ort dienen dem Aufbau eines Vertrauensverhältnisses und fördern die Lernbereitschaft und Offenheit beider Seiten. Den Menschen vor Ort wollen wir so persönliche Partner sein, die voneinander lernen und sich gegenseitig prägen. Außerdem verpflichtet uns diese Arbeitsweise zu einer Transparenz, die Korruption und falscher Mittelverwendung vorbeugt.

Wir gehen hin.



Evangelisch.
Frei. Kirche.

Dienstbereich Mission

Für weitere Informationen zu den einzelnen Projekten und zur Arbeit von German Baptist Aid kontaktieren Sie

German Baptist Aid

Birgit Fischer
Johann-Gerhard-Oncken-Str. 7
14641 Wustermark
Tel.: 033234 74-112
Fax: 033234 74-171
germanbaptistaid@baptisten.de
www.germanbaptistaid.de

Spenden bitte unter Angabe der Projektnummern auf das Konto des BEFG:

IBAN DE14 5009 2100 0000 0333 08
BIC GENODE51BH2

Falls für ein Projekt mehr Spenden eingehen sollten als für dieses Projekt benötigt, werden die Gelder einem ähnlichen Projekt zugeführt.

Dienstbereich
Mission



Evangelisch.
Frei. Kirche.



German Baptist Aid
Projekte 2021

Wir gehen hin.



Humanitäre Hilfe

P 45 120 Humanitäre Hilfe allgemein

Mit diesen Spenden können wir in Not geratenen Menschen schnell, unbürokratisch und flexibel helfen.

P 45 200 Humanitäre Hilfe für Covid 19 Betroffene

Vielen Menschen in Süd- und Osteuropa sowie dem Nahen Osten geht es wesentlich schlechter als uns. Über das Projekt erhalten Menschen Hilfe z.B. mit Lebensmitteln, Schulgeld oder medizinischen Bedarfsartikeln.



P 45 921 Humanitäre Hilfe für Flüchtlinge

Millionen fliehen vor den kriegerischen Auseinandersetzungen in der Ukraine und im Nahen Osten. Die Bevölkerung leidet unter gewalttätigen Auseinandersetzungen und militanten Terrormilizen. Viele Menschen werden aufgrund ihrer Religion und ihres Lebenswandels vertrieben oder ermordet. Viele Menschen werden aufgrund ihrer Religion und ihres Lebenswandels vertrieben oder ermordet. In den betroffenen Gebieten leisten auch viele baptistische Christen humanitäre Hilfe mit Medikamenten, Hygieneartikeln, Nahrungsmitteln und Decken.

P 45 910 Syrien: Humanitäre Hilfe

Schätzungsweise 6,5 Mio. Menschen in Syrien und aus Syrien sind auf humanitäre Hilfen angewiesen. Die

Lebanese Baptist Society (LSESD), der Projektpartner von German Baptist Aid, koordiniert humanitäre Hilfen für Flüchtlinge. Bedürftigen ermöglichen sie Zugang zu Nahrungsmitteln, Hygieneartikeln, Decken, Medikamenten u. ä., auch durch viele ehrenamtliche Helfer aus baptistischen Gemeinden.

P 45 917 Syrien: Humanitäre Hilfe Kfarbo

Syrische Flüchtlinge, die einige Zeit im Norden des Libanon gelebt und dort zum Glauben gefunden haben, sind nach Syrien zurück gekehrt. In Syrien helfen sie jetzt anderen in Not geratenen Menschen z. B. mit Nahrungsmitteln und Hygieneartikeln.

P 45 921 Syrien: Humanitäre Hilfe Idlib

Die Situation der Geflüchteten in der syrischen Region um Idlib verschlechterte sich kontinuierlich. Es gelangt nur sehr wenig Hilfe dorthin. Die Baptistengemeinde in Adana/Türkei hat Wege gefunden, zusammen mit dem türkischen Roten Halbmond Hilfspakete in die Region zu bringen und kann so den Menschen neue Hoffnung geben.

P 45 913 Libanon: Sozialprojekt Tahaddi

Im Beiruter Elendsviertel Hay-el-Gharbeh strömen immer mehr syrische Flüchtlinge in die ohnehin schon erbarmungswürdigen Verhältnisse hinein. Die maßgeblich durch Baptisten geprägte Tahaddistiftung engagiert sich durch eine Schule für Kinder, die sonst durch alle Maschen fallen würden. Außerdem unterhält sie ein medizinisches Zentrum, in dem Beratung, Untersuchungen, Impfungen und kleinere Operationen stattfinden können. Schule und Gesundheitszentrum sind ein sichtbares Zeichen der Liebe Jesu in diesem Elendsviertel.



P 45 911 Ukraine: Humanitäre Hilfe

Verschiedene Baptistengemeinden vor Ort helfen Menschen, die durch die Auseinandersetzungen in der Ukraine ihre Heimat verlassen mussten. Sie erhalten Nahrungsmittel, Kleidung, medizinische Versorgung und Unterstützung bei der Wohnungssuche. Die Hilfe koordiniert der Bund der Baptisten-gemeinden in der Ukraine.

P 45 912 Irak: Humanitäre Hilfe

Viele Menschen sind vor dem Terror des IS geflohen. Flüchtlinge, die in Bagdad untergekommen sind, bekommen Unterstützung durch die Baptistengemeinde in Bagdad. Sie verteilt regelmäßig Lebensmittel und Hygieneartikel.

P 45 920 Türkei: Humanitäre Hilfe für Flüchtlinge

Die Situation der Flüchtlinge in der Türkei hat sich noch nicht grundlegend verändert. Viele Menschen sind dort gestrandet in der Hoffnung, nach Europa weiter reisen zu können und brauchen dringend Hilfe, da sie größtenteils auf sich selbst gestellt sind. Die Baptistengemeinden in Izmir, Adana, Istanbul und Samsun versuchen, einige Not durch die Verteilung von Lebensmittelpaketen zu lindern.

P 45 919 Jordanien: Zarqa Life Center

Viele Frauen und Kinder sind auf Grund des Krieges aus Syrien nach Jordanien geflohen. In Zarqa, einem Ort mit hoher Arbeitslosenrate, hat die Gemeinde ein „Life Center“ eröffnet. Monatlich 600 Syrische und jordanische Frauen finden hier mit ihren Kindern einen sicheren Ort der Begegnung und ein vielfältiges Angebot, ihre Fähigkeiten zu erweitern. Ziel ist es, möglichst eigenständig für den eigenen Lebensunterhalt sorgen zu können. Dazu gibt es u.a. Kurse in Englisch, Arabisch, Handarbeiten, Kochen, Nähen oder die Herstellung von Seife. Darüber hinaus wird auch Beratung und medizinische Hilfe angeboten.

P 45 808 Russland: Reha für Suchtkranke

Die Volksdroge Nr. 1 Alkohol zerstört die Gesellschaft. Die Baptistengemeinde in Schellekov (Sibirien) hilft Menschen aus Suchtkrankheiten und kümmert sich um ihre Rehabilitation. Sie gibt ihnen Wohnraum und Verpflegung für die Zeit der Rehabilitation und hilft bei Arbeitssuche und Rückkehr in das normale Leben.

P 45 802 Libanon: Gefängnisarbeit

Strafgefangenen mehrerer Gefängnisse wird berufsqualifizierend geholfen. Die Familien erhalten Unterstützung in Form von Beratung und Lebensmittelpaketen.



Kinder und Jugendliche in Not

P 45 207 Kinder in Not

Überall brauchen Kinder Hilfe, z. B. bei akuten medizinischen Notfällen, durch Unterstützung für ihre Ausbildung, mit der Teilnahme an Erholungsaufenthalten, bei der schnellen Linderung von Hunger und in Katastrophensituationen.

P 45 304 Ukraine: Diabeteskranke Kinder

Das gehäufte Auftreten von Diabetes bei Kindern in der Ukraine gilt als Folge der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl. Da es in der Ukraine keine staatliche Krankenversicherung gibt, übersteigen die Kosten für Teststreifen, Spritzen usw. schnell das Budget von Familien. In Poltawa gründete eine betroffene Mutter eine Selbsthilfegruppe. Die Gruppe trifft sich in den Räumen der Baptistengemeinde. Eine Ärztin berät ehrenamtlich. Inzwischen werden 15 Familien unterstützt.

P 45 313 Rumänien: Kinderhospiz Sibiu

In Sibiu konnte im vergangenen Jahr unter evangelischer Trägerschaft das erste Kinderhospiz in Rumänien sein Arbeit aufnehmen. Größtenteils wird die Arbeit vom rumänischen Staat finanziert, geringere Zuschüsse aus dem Ausland stellen sicher, dass die Kinder eine sehr gute Pflege erhalten.

P 45 167 Ungarn: Janoshalma

P 45 168 Serbien: Bread of Life

Romafamilien leben oft in zugewiesenen Stadtvierteln außerhalb der Stadtzentren in Armut und Ausgrenzung von der Gesellschaft. Um die Bildungschancen für Romakinder zu erhöhen, wird eine intensive Tagesbetreuung für sie angeboten. Außerdem unterstützen unsere Partner die Familien beim Renovieren ihrer Häuser und dem Anlegen von Gemüseärten für eine gesunde Selbstversorgung.

P 45 914 Libanon: Child Friendly Spaces

Syrische Flüchtlingskinder sind meist traumatisiert und haben keine Chance, unbekümmert zu spielen und aufzuwachsen. Nur wenige haben die Möglichkeit, eine Schule zu besuchen. Die LSESD, der Projektpartner von GBA, schafft mit diesem Projekt in verschiedenen Orten Räume und Möglichkeiten, an denen Kinder unbeschwert spielen können und von Sozialarbeitern und Psychologen begleitet werden.



P 45 172 Libanon: SKILD

Die Förderung von lernbehinderten Kindern ist in muslimischen Ländern eher die Ausnahme, nur besser gestellte Familien können es sich überhaupt leisten, für Kinder mit ADHS, Autismus, Asperger Syndrom u. ä. Fördermöglichkeiten zu nutzen. Behinderungen sind bisher ein Tabu in der Gesellschaft. Die Lebanese Baptist Society (LSESD) bietet mit Hilfe von Spezialisten Unterstützung für betroffene Familien an. Die Kinder werden gezielt gefördert. Wegweisend ist auch die geleistete Aufklärungsarbeit in der Bevölkerung. Um Familien helfen zu können, die nicht über die nötigen finanziellen Mittel verfügen, wird dieses Projekt von uns unterstützt.